

# Ungesicherte Scheibe im 21. OG eines Hochhauses

**Gelsenkirchen (NRW). Dramatisch hörte sich der Notruf an, den die Kollegen der Feuerwehroleitstelle Gelsenkirchen am heutigen Mittag gegen 14:00 h entgegennahmen. Arbeiter hatten im 21. Obergeschoss eines Gelsenkirchener Hochhauses versucht ein Fenster zu tauschen. Dabei war die 2 x 2 Meter große Scheibe aus der Verankerung geraten. Von einem Monteur notdürftig per Hand gesichert, drohte die Scheibe aus dem 21. Stockwerk abzustürzen. Eine unkontrollierbare Gefahr, die die Feuerwehr Gelsenkirchen auf den Plan rief.**

Die Spezialkräfte der Höhenrettungsgruppe eilten zum luftigen Einsatzort und versuchten die Scheibe dauerhaft zu sichern.



Am Boden wurden umfangreiche Absperrmaßnahmen vorgenommen, um auch im unglücklichsten Fall keine Personen zu gefährden. Es stellte sich aber heraus, dass die Scheibe so nicht zu sichern war und als einzige Möglichkeit blieb nur noch, die Scheibe vor Ort zu zerstören, um die Gefahr zu bannen.

Ein Herabfallen der Scherben konnte unterbunden werden und so konnten die Einsatzmaßnahmen nach einer halben Stunde wieder beendet werden.

Es wurde niemand verletzt! Im Einsatz waren acht Feuerwehrleute der Feuerwache Altstadt.

Text, Fotos: Feuerwehr Gelsenkirchen